

ROSENGARTEN REPORT

DAS VEREINSMAGAZIN DES SUS NIEDERSCHULDEN



IMPRESSIONEN DER MEISTERFEIER

Titel, Tränen, Emotionen
Seite 16+17

06



AFFLERBACH
BEDACHUNG

**Dach-, Wand- und
Flachdachabdichtungen
Klempnerei
Metallbauarbeiten**

Tel.: (02745) 9319091

Mobil: 0171 6942418

r.afflerbach@web.de

afflerbach-bedachung.de

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis	Seite
Moment mal...	4
Gegnergorschau	6
1. Mannschaft	7
2. Mannschaft	10
3. Mannschaft	11
4. Mannschaft	14
Damen	15
Aufstieg IV. Welle	16
Aufstieg IV. Welle	17
B-Jugend ist Meister	18
E3-Jugend ist Meister	20
Sponsoring Afflerbach + Krasniqi	21
Impressionen	25
Geburtstage	26
Termine	27
Spielplan	29



Herausgeber

Spiel und Sport Niederschelden/G. e.V.
Am Rosengarten 58 · 57080 Siegen
Tel. (02 71) 38 39 69
www.sus-niederschelden.com
Vorsitzender: Rainer Hofmann

Redaktion

und verantwortlich für den Inhalt:

Lukas Euteneuer, Tel. (0151) 61247110
lukaseuteneuer@yahoo.de

Felix Winkel, Tel. (0151) 43141265
f_elix@gmx.net

Layout

Philipp Noppe

Druck

rewi druckhaus
Wiesenstraße 11, 57537 Wissen
www.rewi.de

Bildquelle und Titelbilder

SuS Niederschelden

Bitte berücksichtigen Sie unsere Werbepartner/ innen bei Ihren Entscheidungen!

Afflerbach Bedachung	Gesell Immobilien
Böhmer Fahrzeugtechnik	Salon Noll
Bamberger & Schneider	SVB
RA Thomas Mager	Matthias Grümbel
RA Michael Stracke	Bestattungen Zapatka
Haus & Grund	Vergölst
Sparkasse Siegen	Schelder Presse Laden
Birlenbach	Sport Schulze
Glückauf-Apotheke	Getränke Unkel
Kreisklinikum Siegen	Funk-Taxi-Baumgarten
Autolackiererei Weis	DEL-Fahrschulen
Molly Bestattungen	Erzquell Brauerei

Licht und Schatten

Die IV. Welle feiert den Aufstieg / Die Frauenmannschaft findet ein Ende

Meisterschaft 4. Mannschaft

Unsere 4. Mannschaft hat eine starke Saison gespielt. Nachdem die Idee geboren war, konnten immer mehr ehemalige Spieler entweder reaktiviert werden oder wieder für den SuS gewonnen werden. Nachdem Motto: mit vielen können wir viel erreichen, ohne dass jeder in jedem Spiel `ran muss. Lust auf Fußball war bei vielen durchaus noch da, aber die Regelmäßigkeit war für viele nicht zu bewältigen. Und mit diese einfachen, aber sehr effektiven Idee konnte man sehr viele Spieler begeistern. Getragen von der Euphorie eilte man von Sieg zu Sieg, der Zug ohne Bremse wurde zu dem Symbol für die 4. Welle. Die Zuschauerzahl pro Spiel stieg an, am Rosengarten waren oft Familien aus drei Generationen, auch die Eltern der Spieler hatten wieder Interesse und die Kleinsten hatten, dank dem neu erbauten Spielplatz, auch ihre Freude. Aus der Spielerliste von 58 Spielern wurden 50 Spieler eingesetzt, alle sollten mitmachen und sich dazugehörig fühlen. Ein ganz besonderer Moment, als unser ältester Spieler Siggie Brey, immerhin stolze 81 Jahre, im Spiel auf der Lippe in der 75 Minute unter tosendem Applaus eingewechselt wurde. Darüber erschien dann sogar ein großer Bericht in der Siegener Zeitung. Insgesamt zeigte sich, dass die 4. Mannschaft nicht nur über fußballerische Talente verfügt. Medial war man immer präsent, ob auf den sozialen Netzwerken oder bei „Pressekonferenzen“ oder auch in der heimischen Presse. Ebenso ging man mit großem organisatorischem Talent an Veranstaltungen wie z.B. Busfahrt auf die Lippe oder Meisterfeier heran. Am Ende wurde man bereits vorzeitig Meister und führt momentan die Tabellen mit 81 Punkten und 179:24 Toren an. Nur ein Spiel wur-



de verloren, ansonsten war der Zug nicht aufzuhalten. An dieser Stelle ganz herzlichen Glückwunsch zur Meisterschaft!!

Rückzug der Frauenmannschaft

Leider gibt es auch traurige Nachrichten. Nach 14 Jahren Mädchen und Frauenfußball im SuS geht nun diese Ära leider zu Ende. Im Jahr 2010 spielte erstmals eine weibliche Jugendmannschaft des SuS im Spielbetrieb mit, geprägt wurde diese Zeit bis 2016/2017 von Volker Solms. 2017 übernahm dann Lukas Euteneuer das Team als A-Juniorinnen und seit 2019 gab es eine Damenmannschaft. Diese wurde zunächst mit etwas Argwohn betrachtet, gab es doch noch nie Frauenfußball im SuS. Aber schnell integrierten sich die Damen und haben bis heute eine hohe Akzeptanz im gesamten Seniorenbereich. Mehrfach fielen sie mit positiven Aktionen im Umfeld auf, so z.B mit der Neugestaltung des „großen Saals“, den sie nach ihren Vorstellungen „SuS-like“ gestalteten.

Leider wird es in der nächsten Saison keine Damenmannschaft mehr geben. Einige Spielerinnen wollen aufhören, andere tragen sich mit Wechselgedanken. Da am Ende dieser Saison der Kader bereits dünn war, reicht er für nächste Saison nicht mehr aus. Wir wünschen allen Spielerinnen alles Gute für die Zukunft. Der Trainer der Damen, Lukas Euteneuer, wird dann in der nächsten Saison die 2. Mannschaft der SF Siegen Damen trainieren

Sportliche Grüße
Ortrud Hoffmann

im SIEGTAL PAVILLION

Siegtalstraße 190 | 57080 Siegen-Niederschelden



Wir wünschen dem SuS Niederschelden/G e.V.
mit allen Mannschaften eine erfolgreiche

Saison 2022/2023

**Bamberger
+ Schneider**
so geht Werbung!

GRAFIK
WERBEMITTEL
INTERNET
DRUCK

Tel. (0271) 3 58 41 · www.bamberger-schneider.de · agentur@bamberger-schneider.de

RECHTSANWÄLTE
THOMAS MAGER
MICHAEL STRACKE

TELEFON: (02 71) 3 51 03 49

THOMAS.MAGER@MAGER-STRACKE.DE
MICHAEL.STRACKE@MAGER-STRACKE.DE
WWW.MAGER-STRACKE.DE



Haus & Grund®

Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.
Niederschelden e.V.

Telefon 02 71/3 51 03 49

GEGNERVORSCHAU



SuS Niederschelden

GEGEN



VSV Wenden

VSV Wenden mit Auswärtsschwäche

Für den VSV Wenden wird die erste Saison nach dem Abstieg aus der Landesliga im oberen Mittelfeld beenden. Fünfter oder Sechster werden die Schönauer am Ende sein, Hoffnungen auf den direkten Wiederaufstieg musste der VSV dabei schon frühzeitig begraben. Der Grund dafür ist eindeutig: Auswärts holt Wenden für eine Spitzenmannschaft einfach zu wenig Punkte.

Belegt man in der Heimtabelle sogar Rang zwei, ist es in der Auswärtstabelle nur Abstiegsrang 14, drei Siege und zwei Unentschieden stehen neun Niederlagen gegenüber. Im Hinspiel gegen den SuS stellte die Mannschaft von Nils Lücke diese Heimstärke eindrucksvoll unter Beweis, gewann mit 5:1.

Endspiel für Setzen

Während der Abstieg für unsere 2. Mannschaft bereits feststeht, geht es für den SV Setzen am letzten Spieltag noch um alles. Durch den Patzer der SpVg Niederndorf in der Vorwoche bei der SG Laasphe/Niederlaasphe ist die Mannschaft von Maik Wolf zurück auf Relegationsplatz zwei, könnte diesen mit einem weiteren Sieg absichern.

Bereits in der Vorsaison wurde Setzen, damals hinter Meister SG Hickengrund, Zweiter, scheiterte in den Aufstiegsspielen jedoch durch zwei Niederlagen an der SG Blau-Weiß Haspe. Nun könnte es einen neuen Versuch für die Rückkehr in die Bezirksliga geben. Das Hinspiel gegen die zweite Welle des SuS gewann Setzen durch zwei späte Tore (78./83.) mit 2:1. Der SuS war durch Nico Schäfer nach 37 Minuten in Führung gegangen.



Foto: Matthias Reinhardt

Saison Rückblick



Nach der vergangenen Saison, in der man mit Platz 7 einen gesicherten Tabellenplatz mit 50 Punkten erreicht hat, sollte das Ziel für die neue Saison 2022/2023 ebenfalls ein gesicherter Tabellenplatz am Ende heißen. Mit insgesamt zehn Neuzugängen konnte man die acht Abgänge gut kompensieren. Neben dem neuen Torwarttrainer Tim Spann ging man mit einem Kader von insgesamt 19 Feldspielern und zwei Torhüterin in die neue Saison.

Die ersten Testspiele folgten beim Erzquell – Cup am heimischen Rosengarten, den man mit einem 4:0 Finalesieg gegen den SV Gosenbach gewinnen konnten. Eine Woche später stand das alljährliche Trainingslager in Grefrath an. Ein Testspiel beim SSV Grefrath konnte unsere Mannschaft mit 0:2 für sich entscheiden. „Unser Trainingslager in Grefrath war mal wieder das Highlight der Vorbereitung. Es wurde intensiv und konzentriert gearbeitet“, freute sich Trainer Wiczorek. Danach folgten weitere sechs Testspiele, in denen man drei weitere Siege einfahren konnte sowie ein Unentschieden und zwei Niederlagen gegen Landesligaabsteiger VfL Bad Berleburg und Bezirksligakonkurrent FC Altenhof.

Nach den ersten fünf Spieltagen fand sich die Mannschaft mit acht Punkten und einem Torverhältnis von 9:5 auf einem guten sechsten Platz in der Tabelle wieder. Am sechsten Spieltag stand das wichtige Derby beim Lokalrivalen aus Eiserfeld auf dem Plan. Unsere Mannschaft geriet nach 30 Minuten bereits mit 2:0 in Rückstand, konnte zehn Minuten vor der Pause jedoch noch den 1:2 Anschlussstreffer durch Oliver Rasche erzielen. Am Ende konnte unsere Erste durch Sven Giesler das 2:2 erzielen und damit einen Punkt aus Eiserfeld entführen. „Grundsätzlich bin ich mit dem bisherigen Verlauf zufrieden. Mit neun Punkten hätte es sicherlich auch der eine oder andere Punkt mehr sein können oder müssen, aber insgesamt können wir zufrieden sein. Gerade die ersten beiden Spiele waren

sehr stark von uns. Gegen Rothemühle hatten wir dann einen rabenschwarzen Tag erwischt und verlieren da.“

Im Pokal konnte die Mannschaft das Viertelfinale erreichen, wo beim späteren Pokalfinalisten SV Fortuna Freudenberg Schluss sein sollte.

Nach der Hälfte der Saison stand unsere Mannschaft auf dem achten Tabellenplatz und fand sich somit genau im Mittelfeld der Tabelle wieder. Lediglich vier Punkte trennten die Mannschaft zum Tabellenfünften und sieben Punkte zum ersten Abstiegsplatz.

Fünf Spieltage vor Saisonschluss fand sich unsere weiterhin auf Tabellenplatz acht, mit 34 Punkten und einem positiven Torverhältnis von 45:39 wieder. Einen Spieltag später stand das Rückspiel gegen die SG Mudersbach/Brachbach an, die in den Wochen zuvor durch gute Ergebnisse auf sich aufmerksam machte. Unsere Mannschaft lag bereits nach einer Minute mit 1:0 zurück. Durch Nico Herrmann konnte man vor dem Halbzeitpfeiff mit 1:1 ausgleichen, verlor das Derby jedoch am Ende mit 2:4 am Rosengarten.

Vor dem letzten Spiel gegen den VSV Wenden steht unsere Erste mit 38 Punkten auf Platz acht der Tabelle. Ohne die ein oder andere unnötige Niederlage, hätte man sicherlich noch etwas weiter oben in der Tabelle stehen können.

Resümee des Trainers, Andreas Wiczorek:

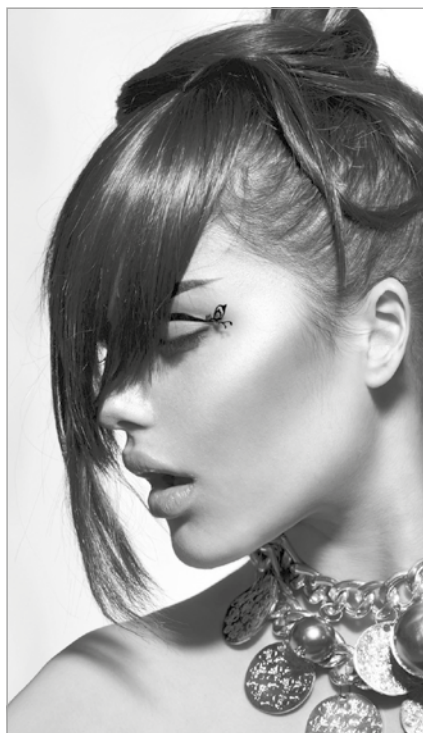
Mit 23 Punkten haben wir eine gute Hinrunde gespielt und waren nur vier Punkte hinter Platz fünf. In der Rückrunde haben wir leider vieles aus der Hinrunde vermissen lassen und dadurch zu wenig gepunktet, wodurch es am Ende nochmal eng wurde. Ich bin froh, dass wir durch den 6:0 Sieg letzte Woche, den Klassenerhalt endlich perfekt gemacht haben. Ich möchte mich beim gesamten Verein, dem Vorstand, dem Trainerteam und meinen Spielern für die schönen Jahre bedanken und wünsche der Mannschaft und dem gesamten Verein viel Erfolg in der Zukunft.

Seit 60 Jahren Ihr Profi rund um's Auto!

Weis

Eiserfeld/Tel. 0271-381056
www.autolackiererei-weis.de

REPARATUREN ALLER FABRIKATE
KAROSSEARBEITEN
UNFALLINSTANDSETZUNG
SCHADENSREGULIERUNG
RESTAURIERUNG
EXCLUSIVES AUTOTUNING



Friseursalon NOLL

**Inh. Friseurmeisterin
Susanne Debus**

Am Friedhof 14
57555 Mudersbach

Tel. 0271 351840
www.friseur-niederschelden.de

Öffnungszeiten

Di-Fr 8-18 Uhr
Sa 7-14 Uhr
jeden 1. Fr/Monat 8-20 Uhr

Sportklinik

- Wir machen uns Stark
für Ihre Gesundheit



Profitieren auch Sie von unserer langjährigen Erfahrung in Prävention, Therapie und Rehabilitation.

- Ob Knie, Schulter, Ellenbogen, Hüfte, Hand- oder Sprunggelenk, wir behandeln sämtliche Verletzungen, Erkrankungen und Überlastungsschäden des Bewegungsapparates
- Umfassende und ganzheitliche sportmedizinische Betreuung
- Unsere Experten sind selbst sportlich aktiv und betreuen heimische Vereine und Sportler
- Die Sportklinik ist Offizieller Partner des Olympiastützpunktes Westfalen



Kreisklinikum Siegen



Haus Hüttental · Weidenauer Str. 76 · 57076 Siegen

www.kreisklinikum-siegen.de



SPORT.

Eure Leidenschaft.

Unsere Tradition.

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.30-19.00 | Sa 9.30-18.00

Sport Schulze GmbH | Untere Dorfstr. 163 | 57074 Siegen-Bürbach
0271 660 79 -50 | teamsport@sport-schulze-siegen.de

WWW.SPORT-SCHULZE-SIEGEN.DE



Saison Rückblick

Nachdem man in der vergangenen Saison erfolgreich die Meisterschaft in der B – Kreisliga mit 72 (!) Punkten und damit 16 Punkte vor dem Tabellenzweiten feiern konnte, hieß es für die neue Saison in der Kreisliga A möglichst früh den Klassenerhalt perfekt zu machen. Mit vier Neuzugängen konnte man die fünf Abgänge, wovon jedoch vier weiter in unserer dritten spielen sollten, gut kompensieren.



Ebenso wie unsere anderen drei Seniorenmannschaft nahm unsere zweite Welle zur Saisonvorbereitung am Erzquell – Cup teil. Hier verlor man im Halbfinale knapp mit 5:4 gegen unsere erste Mannschaft und sicherte sich am Ende den dritten Platz mit einem Sieg gegen unsere vierte Welle. Durch Krankheit und Urlaub dünnte sich der Kader in der Vorbereitung immer wieder aus, weshalb am Ende nur drei Testspiele zu buche standen, von denen man aber zwei souverän gewinnen konnte. „Die Vorbereitung lief durchwachsen. Urlaub und Krankheit haben unseren Kader immer wieder ausgedünnt, weshalb wir nicht wirklich in den Rhythmus kamen. Dadurch kamen wir auch nur auf drei Testspiele. Zum Ende der Vorbereitung lief es jedoch besser und ich sehe uns dann doch gut vorbereitet.“

Nach den ersten fünf Spieltagen fand sich die zweite Mannschaft mit drei Punkten und einem Torverhältnis von 5:7 auf dem 13. Tabellenplatz wieder.

Am sechsten Spieltag ging es gegen den SV Fortuna Freudenberg, die in der Kreisliga A ebenfalls gegen den Abstieg spielten. Nachdem man kurz vor der Halbzeit mit 0:1 in Rückstand geriet und zwischenzeitlich in ein 2:1 drehen konnte, glich der Gast aus Freudenberg zehn Minuten vor Schluss zum 2:2 aus. Zwei Minuten vor Schluss konnte unsere zweite durch Silas Oppermann jedoch die drei Punkte durch ein 3:2 am Rosengarten behalten und feierte somit den ersten Saisonsieg in der neuen Spielklasse.

Nach der Hälfte der Saison stand unsere zweite Mannschaft weiterhin auf dem 13. Tabellenplatz, der

als erster Nicht-Abstiegsplatz einzuordnen ist. Die Verfolger aus Freudenberg und Laashpe rangierten allerdings mit zwei bzw. drei Punkten eng hinter unserer zweiten Welle. Eine unnötige Niederlage gegen die bis dato sieglose Mannschaft von Türk Geisweid war der negative Punkt der Hinrunde. Positiv war mit anzusehen, wie man stellenweise als Aufsteiger gegen Mannschaften mithalten konnte, für die es in der Saison um den Aufstieg gehen sollte.

Fünf Spieltage vor Saisonschluss stand die Mannschaft von Trainer Raphael Mpressa auf dem 15. Tabellenplatz, der am Ende der Saison den Abstieg in die Kreisliga B bedeuten würde. Je nach Konstellation der Abstiegsränge in der Bezirksliga, könnten in der Kreisliga A sogar mehr als die vier eigentlichen Abstiegsplätze den Gang in die Kreisliga B antreten müssen. Für unsere zweite Mannschaft sieht es aktuell sehr stark danach aus, als müsse man ein Jahr nach dem souveränen Aufstieg auf der Kreisliga B wieder eine Spielklasse nach unten.

Vor dem letzten Spiel gegen Setzen, ist unsere Zweite 26 Punkten und Tabellenplatz 15 sicher abgestiegen. Am Ende waren es vermutlich die ärgerlichen Niederlagen gegen direkte Konkurrenten, die einen großen Anteil am Abstieg hatten.

Resümee des Trainers, Raphael Mpressa:

Wir nähern uns dem Ende der Saison und ich kann nur sagen, dass wir es nicht geschafft haben, den Klassenerhalt in der A – Liga zu erreichen. Als Verein haben wir in dieser Saison einige Fehler gemacht, angefangen bei der Kaderplanung am Anfang bis hin zu den nicht geschossenen Toren auf dem Spielfeld. Wir sind uns alle einig und haben deshalb bereits mit der Planung für die nächste Saison begonnen. Für diese laufende Saison kann ich mir nur bei den Jungs bedanken, die trotz allem jeden Sonntag auf dem Platz gekämpft haben. Ich danke auch den Zuschauern und den freiwilligen Helfern im Treff bei den Spielen, die uns immer gepusht haben.

Saison Rückblick

Nachdem man in der vergangenen Saison einen guten vierten Platz in der Tabelle erreichen konnte, wollte man auch in der neuen Saison oben mitspielen. Mit insgesamt sechs Neuzugängen, wovon vier aus der eigenen zweiten Welle kamen, ein Spieler aus der Jugend sowie einen Spieler, den man reaktivieren konnte, standen erstmal 30 Spieler im Kader der dritten Mannschaft.

Vor Saisonstart organisierte Trainer Winkel fünf Testspiele um seine Jungs für die Saison vorzubereiten.

Aus den fünf Spielen konnte die Mannschaft vier Siege einfahren und verlor am Ende nur knapp im Test gegen Eckmannshausen II. Beachtlich war hier der deutliche Sieg gegen die erste Mannschaft vom SV Gosenbach, die immerhin eine Klasse über unserer dritten Welle spielen. Nach den ersten fünf Spieltagen fand sich die Mannschaft mit 15 Punkten und 29:9 Toren auf Platz zwei der Tabelle wieder. Am sechsten Spieltag musste man zum ersten Mal in der jungen Saison ohne dreier vom Platz, als man gegen den Tabellendritten aus Kaan Marienborn mit 3:3 das Spiel beendete.

„Ich bin mit der Saison bisher sehr zufrieden. Wir sind ungeschlagen und punktgleich mit dem Tabellenführer. Was ich bemängeln muss sind die Anzahl der Gegentore. Wir machen uns damit das Leben selbst schwer. Dafür schießen wir natürlich eine Menge an Toren, also ist das Jammern auf hohem Niveau. Was allerdings ein wenig die Stimmung trübt ist das Verletzungspech. Mit Manuel Oßa, Fabian Zips und Markus Kula fallengleich drei Stammspieler mit schweren Knieverletzungen die ganze Saison aus.“ Am 14. Spieltag stand das Derby gegen die Zweitvertretung des FC Eiserfelds an. Nachdem man nach 20 Minuten mit 0:1 in Führung gehen konnte, drehte Eiserfeld das Spiel innerhalb sechs Minuten in



ein 2:1. Am Ende verlor unsere dritte Welle das Derby mit 3:1 in Eiserfeld.

Nach der Hälfte der Saison stand unsere dritte Mannschaft auf dem vierten Tabellenplatz und befand sich somit im oberen Bereich der Tabelle. Fünf Spieltage vor Saisonabschluss stand die Mannschaft von Trainer Felix Winkel auf einem guten fünften Platz, mit lediglich vier Punkten Rückstand zu Platz drei.

Vor dem letzten Spiel gegen SSV Meiswinkel – Oberholzklau steht unsere dritte Welle auf dem vierten Tabellenplatz mit fünf Punkten Rückstand zum dritten aus Anadolu Neunkirchen.

Übrigens! Nicht unerwähnt sollte bleiben, dass wir die fairste Mannschaft dieser Saison waren.

Resümee des Trainers, Felix Winkel:

Was wäre, wenn?!...fragte man sich eine gewisse Zeit in der dritten Welle! Wir haben einen Saisonstart par Exzellenz hingelegt, doch danach wurden wir vom Verletzungspech heimgesucht. Am Ende der Saison möchte ich festhalten, dass wir alles erlebt haben! Zwischen himmelhoch jausend und zu Tode betrübt. Ganz oben mitspielen können wir schon lange nicht mehr, es macht dennoch Spaß bei uns! Gerade in der Rückrunde ging es nur darum Lücken zu stopfen! Die Jungs, gerade die, die am Anfang der Saison hinten dran waren, wurden eingesetzt und haben mir sehr viel zurückgezahlt. Darüber freue ich mich fast mehr, als über einen Sieg!

Wo geht die Reise hin? Die Motivation in der dritten Welle ungebrochen! Ich habe bedenken, dass die Dritte zwischen Zweiter und Vierter aufgerieben wird! In Richtung Nachhaltigkeit darf dies nicht passieren!

EGeselle**E**

Immobilien GmbH



Am Siegenberg 13 · 57080 Siegen



Mehr unter [s-vita-konto.de](https://www.s-vita-konto.de)

Cashback gesichert!

Mit S-VITA, dem Konto
Ihres Lebens.



Sparkasse
Siegen



Saison Rückblick

In der Saison 2022/2023 stellt der SuS erstmals eine vierte Seniorenmannschaft, die am Spielbetrieb in der Kreisliga D teilnehmen sollte. Die vierte Welle startete mit sechs externen Neuzugängen, fünf reaktivierten Fußballern und einer Vielzahl an langjährigen SuS'lern.

Nach den ersten fünf Spieltagen befand sich die Mannschaft mit 12 Punkten und 17:5 Toren auf Platz vier der Tabelle. Dabei holte man sich am 5. Spieltag die bisher einzige Niederlage der Saison mit einem 5:1 gegen Wilnsdorf II ein, konnte jedoch am nächsten Spieltag im Topspiel gegen Oberschelden II einen deutlichen 4:0 Sieg auf heimischen Boden feiern.

Nach der Hälfte der Saison stand unsere vierte Welle auf dem ersten Tabellenplatz und konnte dabei 14 der 15 Hinrundenspiele für sich entscheiden. Mit lediglich drei Punkten vor dem ersten Verfolger aus Oberschelden, war die Spitze zu diesem Zeitpunkt jedoch noch eng beieinander. Am 26. Spieltag fand das große Highlight auf der Lippe statt. Fast 200 Zuschauer fanden den Weg zum Lipper Ascheplatz, wovon alleine 100 Zuschauer mit zwei Sonderbussen vom Rosengarten aus gestartet sind. Als wäre das nicht schon Highlight genug, kam es in der 75. Spielminute zu einem emotionalen Highlight für Siegfried Brey. Im stolzen Alter von 81(!) Jahren wurde der Torhüter für Severin Gros unter großen Applaus eingewechselt und zeigte wenig später eine erste starke Parade.

Einen Spieltag später konnte die Mannschaft dann die Meisterschaft auch rechnerisch perfekt machen. Mit einer Hüpfburg für die kleinen und einem Rondell für die großen Gäste lockte die vierte Welle eine große Anzahl an Zuschauern zum Rosengarten. Mit einem 18:2 machte die vierte Welle die Meisterschaft perfekt. Im Anschluss wurde ausgelassen mit dem gesamten SuS die Meisterschaft bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.



Resümee des Trainers, Thorben Mallasch:

Mein Saisonfazit fällt wenig überraschend extrem positiv aus. Was sich aus der Idee mit den „Alten Herren“ regelmäßig zu kicken am Ende entwickelt hat, ist unfassbar und bleibt lange in Erinnerung. Neben dem Sport haben wir über 10.000€ für das Kinderhospiz Balthasar und die Kinderinsel Siegen gesammelt. Alle Pläne die ich/wir bei der Planung hatten wurden bei weitem übertroffen. Es war nicht einfach nur eine Saison in der D-Kreisliga... Die hohe Zuschauerzahl bei unseren Spielen, die vielen grünen Trikots, fünfzig eingesetzte Spieler - darunter viele mit denen ich schon in der F-Jugend gespielt habe, Highlights wie das Auswärtsspiel auf der Lippe mit zwei vollen Sonderbussen, der Abend im Erzi nach dem Auswärtssieg gegen Dielfen, positiven Zuspruch von fast allen gegnerischen Mannschaften, mehrere Zeitungsartikel, zwei Saisontore von Benni Killer, unzählige lange Kabinenabende nach freiwilligem Training bei dem nur gebolzt wurde, fünf Spiele von Magnus Künkler für die er jeweils extra aus Kassel angereist ist, eine eigene T-Shirt-Kollektion von Moanet, ein sensationeller Betreuer Jörg Birlenbach, das sarkastisch selbstironische Instagram-Profil der 4. Mannschaft mit mittlerweile 620 Followern, eine sportliche Ausstattung wie ich sie vorher nie hatte, ein Pflichtspieleinsatz von Siegfried Brey, eine Meisterfeier wie ein Volksfest, aber vor allem das Engagement von jedem einzelnen Spieler auf und neben dem Platz mit der Motivation, etwas außergewöhnliches zu machen haben mich teilweise sprachlos gemacht. Vielen, vielen Dank an jeden Einzelnen. Das war nicht selbstverständlich.

Ein großer Dank gilt natürlich auch unseren Familien. Es ist nicht selbstverständlich sonntags alleine auf die Kinder aufzupassen oder auf den Partner zu verzichten, weil man mit weit jenseits der 30 meint, man müsse noch einmal Meister werden. Aber genau das sind wir: Meister! Allez Allez Allez...

„Danke für die schöne Zeit!“

Ich bin jetzt schon knapp zehn Jahre im SuS und ich fühle mich hier einfach zu Hause. Ich war immer mit dem Herzen dabei und bin ziemlich traurig darüber, dass es unsere Mannschaft nicht mehr geben wird. Ich werde auf jeden Fall im SuS bleiben und meinen Weg hier anders weitergehen.

– Dorkas Hoffmann –

Ich habe und werde den SuS immer im Herzen haben. Es ist wie eine Familie dort und untereinander verstehen sich alle super. So wie dort, habe ich es bis jetzt noch nie erlebt. Der SuS wird auch aus eigenen Erfahrungen der beste Verein bleiben.

– Sarah Jung –

Für mich war es eine unvergessliche Zeit, die spielerische Entwicklung der Damen zu sehen und mit ihnen zu arbeiten. Die Zeit wird mir immer im Herzen bleiben. Vielen Dank, dass ich dabei sein durfte.

– Peter Jung –

Danke, dass ihr die letzten zwei Jahre meiner Fußballkarriere so schön gemacht habt. Werde euch alle vermissen.

– Marie Leuwen –

Es waren sehr viele verschiedene, tolle Persönlichkeiten in der Mannschaft die alle auf irgendeine besondere Art zueinander gepasst haben. Die Gemeinschaft, die wir hatten und die Freunde, die ich hier gefunden habe, mit denen ich jetzt vielleicht nicht mehr so viel machen werde, werde ich vermissen.

– Melina Massafrà –

Danke an die SuS Damen für die schönen Jahre seit 2015! Ich habe mich immer gefreut mit euch am Platz zu stehen und bin mir sicher, dass viele Freundschaften über den Fußball hinausgewachsen sind.

– Tamara Haude –



Zwar bin ich noch nicht allzu lange dabei, dennoch kann ich sagen, dass es wirklich eine super schöne Zeit war, die leider viel zu schnell vorbeigegangen ist.

– Francesca Köhler –

Im SuS habe ich angefangen Fußball zu spielen, deshalb wird es für immer meine Nummer eins bleiben. Ich habe diesen Verein sehr in mein Herz geschlossen und bin dankbar für die schöne Zeit, die wir gemeinsam hatten.

– Madita Pfeifer –

Danke für die tollen Fußballjahre auf und neben dem Rosengartensportplatz. Ich wünsche euch allen bei euren neuen Vereinen alles Gute und viel Erfolg.

– Louisa Hautzel –

Auch wenn die Spielergebnisse lange nicht immer positiv waren, bedanke ich mich trotzdem für die ausnahmslos positive Unterstützung von Lukas und dem ganzen SuS. Ich werde sowohl die Zeit auf dem Platz, als auch die gemeinsamen Abende mit der Mannschaft in guter Erinnerung behalten. Ich will diese tolle Zeit nicht missen wollen.

– Sophia Weber –

Ich möchte mich zuerst beim Verein dafür bedanken, dass man mir 2017 die Chance zu meiner ersten Trainerstelle gegeben hat. Das eine Mannschaft einem Mal so ans Herz wächst, dass eine Zusage für die neue Saison jedes Jahr selbstverständlich war, hätte ich nicht gedacht. Mädels, ich danke euch dafür, dass ich sechs Jahre lang als Trainer ein Teil der Mannschaft sein durfte. Ich werde euch ganz sicher, egal wohin der Weg noch führt, niemals vergessen! Ich wünsche jeder einzelnen von euch alles, alles Gute für die private und sportliche Zukunft!

– Lukas Euteneuer –

MEISTERFEIER IV. WELLE

„Der Zug hat keine Bremse“

IV. Welle ist souveräner Meister der D-Liga



Titel, Tränen und Emotionen bei der Meisterfeier der vierten Welle. Auf dem Rosengarten herrschte Stimmung wie auf einem Volksfest.

Es war keine normale Meisterfeier, sondern eher eine Sausa für die ganze Familie. Kinderschminken und eine Hüpfburg für die Kleinsten (und Christian Hesse, siehe Foto rechts) und frisch Gegrilltes und Gezapftes für die Erwachsenen.

Einmal mehr zeigte es, dass es unserem „Zug ohne Bremse“ um mehr geht und ging, als nur noch einmal Meister zu werden.



MEISTERFEIER IV. WELLE



Gleis A
11.00Uhr 
NÄCHSTER HALT:
G-KREISLIGA



B-Jugend feiert Meisterschaft

JSG EEN steigt durch beste Offensive sowie Defensive der Liga auf

Unsere B-Jugend, seit dieser Saison unter dem Namen JSG EEN (JSG Eiserfeld – Eisern – Niederschelden) bekannt, feierte zwei Spieltage vor Schluss die Meisterschaft in der Kreisliga A. Mit 45 Punkten aus 16 Spielen und einem Torverhältnis von 77:11 kann unsere B – Jugend nicht mehr

vom Verfolger aus Erndtebrück eingeholt werden. Neben der guten Punktausbeute können unsere Jungs stolz sein, die beste Offensive sowie die beste Defensive der Liga zu haben. Nun gilt es die Aufstiegsrunde erfolgreich zu gestalten.

Der gesamte Verein wünscht euch viel Erfolg!



BRINGT ENERGIE IN UNSER LEBEN.



Die SVB versorgen Siegen und Umgebung mit Naturstrom, Erdgas und Trinkwasser. Seit mehr als 150 Jahren bieten die SVB sichere Energie für die Menschen in der Region.

www.svb-siegen.de

SVB.

E3-Jugend feiert Meisterschaft

Kleine SuS-Kicker ohne Punktverlust zum Titel

Unsere E3-Jugend feierte am letzten Spieltag die Meisterschaft am heimischen Rosengarten. Mit der Maximalausbeute von 24 Punkten aus acht Spielen und einem Torverhältnis von 42:10 beendete unsere E3 die Saison auf Platz eins. Trainer Nico Schirmer und seine Mannschaft sind

mächtig stolz die Saison als Meister beendet zu haben.

Der Verein freut sich, dass auch die kleinen Kicker im SuS mit Spaß und Erfolg dabei sind und wer weiß, vielleicht sieht man den ein oder anderen in ein paar Jahren bei den Seniorenmannschaften.



DANK AN SPONSOREN

Krasniqi Galabau



Afflerbach Bedachung



KONTAKT

Böhmer Fahrzeugtechnik
Inh. Martin Böhmer
Obere Hommeswiese 15-17 | 57258 Freudenberg
Telefon: 0 27 34 / 4 35 89 55
Telefax: 0 27 34 / 4 36 18 17
info@boehmer-fahrzeugtechnik.de

TOP-QUALITÄT
VOM KFZ-PROFI

**Jedes Detail sicher im Blick –
auch bei Nässe, Nebel und Dämmerung.**



Nebel hängt über der Straße, Regen fällt auf die Windschutzscheibe, die Straßen sind nass, es wird früh dunkel ...

Endlich ist Sehstress beim Autofahren kein Thema mehr:

Bei diesen Bedingungen ist Autofahren eine Herausforderung für die Augen. Dabei ist es für die Fahrsicherheit besonders wichtig, vorausschauend zu fahren, die anderen Fahrzeuge im Blick zu behalten und rechtzeitig bremsen zu können.

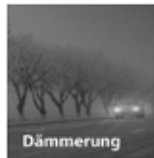
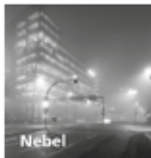
Mit ZEISS DriveSafe Brillengläsern sehen Sie klar – auch bei Nässe, Nebel und Dämmerung. Sie fühlen sich nachts weniger von entgegenkommenden Fahrzeugen geblendet und können Ihren Blick schnell und mühelos zwischen Straße, Navi und Rückspiegel hin und herwandern lassen. Und auch im Alltag sind die Brillengläser gute Begleiter. Erhältlich als Einstärken- oder Gleitsichtgläser.

Mit ZEISS DriveSafe Brillengläsern speziell für Autofahrer sind Sie auch in der dunklen Jahreszeit entspannt unterwegs.

Mehr über ZEISS DriveSafe Brillengläser erfahren Sie bei Ihrem ZEISS Augenoptiker:

Ganz nach dem Motto: Je mehr Sie sehen und je früher Sie Hindernisse oder Gefahren wie zum Beispiel Bremslichter im dichten Nebel erkennen, desto sicherer für Sie und die anderen Verkehrsteilnehmer.

www.optik-birlenbach.de



Seeing beyond

Vergölst

Reifen + Autoservice

Der Kfz-Meisterbetrieb für

- AUSPUFF
- BREMSEN
- STOSSDÄMPFER
- ÖLWECHSEL
- TÜV / AU
- KLIMAAANLAGENSERVICE
und mehr

Marienhütte 1 • 57080 Siegen • ☎ (0271) 319933

Gasthof Mester

Siegen - Eisern

☎ 0271 / 39 55 9



für Ihre Feier

- Partyservice -

Schelder **Presse Laden**



Jürgen Schuß
Siegentalstraße 207A
57080 Siegen

Tel.: 0271 / 80960360 * Fax: 0271 / 80960477
email: splschuss@gmx.de



*Wir wünschen
Euch eine
erfolgreiche Saison!*

seit 1898

UNKEL
GETRÄNKE

 **(0 27 45) 10 45**

Partner
des SuS Niederschelden

IMPRESSIONEN

Spieltag 14. Mai 2023:

IMPRESSIONEN



Fotos: Matthias Reinhardt

GEBURTSTAGE

JULI

- 01.07. Marie Ottilie Wallau (67 Jahre)
- 02.07. Thomas Neumann (46 Jahre)
- 04.07. Günter Nöll (75 Jahre)
- 04.07. Rüdiger Dohms (51 Jahre)
- 06.07. Nils Nauroth (21 Jahre)
- 07.07. Heinz Beimborn (76 Jahre)
- 07.07. Torsten Dornseifer (54 Jahre)
- 08.07. Wolfgang Schulte (76 Jahre)
- 08.07. Thorben Mallasch (36 Jahre)
- 08.07. Volker Siedentop (48 Jahre)
- 10.07. Julian Kaiser (25 Jahre)
- 10.07. Ben Elias Kretzer (18 Jahre)
- 11.07. Tom Bisanz (20 Jahre)
- 13.07. Wolfgang Cornelissen (67 Jahre)
- 13.07. Helmut Halberstadt (82 Jahre)
- 16.07. Germann Lück (63 Jahre)
- 16.07. Roald Artur Hoffmann (20 Jahre)
- 16.07. Felix Weber (25 Jahre)
- 19.07. Olaf Neumann (27 Jahre)
- 19.07. Noah Babst (18 Jahre)
- 19.07. Thomas Löhl (58 Jahre)
- 20.07. Reiner Hoffmann (60 Jahre)
- 20.07. Dirk Schuppener (60 Jahre)
- 21.07. Maximilian Eckert (25 Jahre)
- 22.07. Rolf Böcher (84 Jahre)
- 22.07. Leon Schmidt (17 Jahre)
- 23.07. Alexander Reeh (23 Jahre)
- 25.07. Magnus Künkler (38 Jahre)
- 27.07. Steven Schäfer (34 Jahre)
- 27.07. Markus Köhler (35 Jahre)
- 28.07. Tobias Dicke (29 Jahre)
- 28.07. Markus Kula (33 Jahre)
- 28.07. Bastian Debray (33 Jahre)
- 28.07. Steffen Leicher (34 Jahre)
- 28.07. Torsten Dicke (29 Jahre)
- 29.07. Jonas Wüllner (23 Jahre)
- 29.07. Silas Jan Oppermann (24 Jahre)
- 30.07. Marc Schulz (50 Jahre)
- 31.07. Wolfgang Kastner (78 Jahre)

AUGUST

- 03.08. Gerhard Burk (70 Jahre)
- 04.08. Volker Sollbach (66 Jahre)
- 06.08. David Manuel Wilam (23 Jahre)
- 09.08. Martin Benfer (61 Jahre)
- 10.08. Hauke Nils Reinhardt (21 Jahre)
- 10.08. Herbert Alers (80 Jahre)
- 10.08. Felix Johannes Wagener (22 Jahre)
- 11.08. Justin Czogalla (24 Jahre)
- 12.08. Rüdiger Schmidt (61 Jahre)
- 12.08. Florian Schulz (40 Jahre)
- 13.08. Frank Nebeling (44 Jahre)
- 14.08. Kay Dreyße (44 Jahre)
- 16.08. Koray David Menn (30 Jahre)
- 16.08. Darko Sekulic (19 Jahre)
- 16.08. Julia Hüsich (44 Jahre)
- 16.08. Otto Broich (68 Jahre)
- 17.08. Finn Robin Hartmann (19 Jahre)
- 18.08. Michael Daub (37 Jahre)
- 18.08. Tristan Zok (38 Jahre)
- 18.08. Luis Colin Stübing (16 Jahre)
- 19.08. Benedikt Thomas (29 Jahre)
- 19.08. Lorenz Krupp (22 Jahre)
- 20.08. Rade Sekulic (17 Jahre)
- 21.08. Timo Schlotter (36 Jahre)
- 21.08. Marco Zips (58 Jahre)
- 22.08. Simon Geßner (24 Jahre)
- 24.08. Nina Stötzel (40 Jahre)
- 25.08. Peter Jung (57 Jahre)
- 25.08. Detlev Kursawe (61 Jahre)
- 25.08. Lars Friedrich (44 Jahre)
- 26.08. Fabian Geßner (27 Jahre)
- 27.08. Michael Leimbach (55 Jahre)
- 28.08. Tobias Hauptmann (38 Jahre)
- 29.08. Markus Beer (35 Jahre)
- 29.08. Lukas Euteneuer (27 Jahre)
- 30.08. Ben Tomaszek (28 Jahre)
- 30.08. Christopher Wittke (27 Jahre)
- 30.08. Heike Reppel (63 Jahre)
- 30.08. Simon Vierbuchen (16 Jahre)
- 31.08. Bernhard Lück (89 Jahre)
- 31.08. Ulrich Boller (80 Jahre)

JEDER TRAUERT ANDERS.

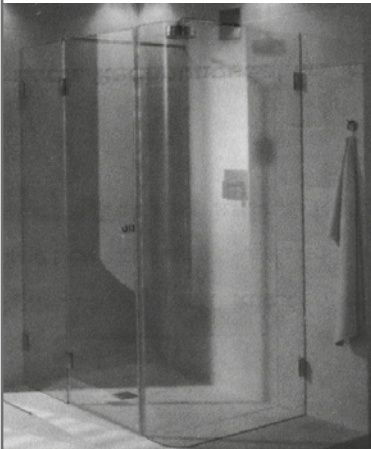
Passende Ratgeber und Literatur
erhalten Sie bei uns.

Christian Molly
Fachgeprüfter Bestatter
Auf der Burg 13 - 57080 Siegen
0271 - 35 8 25



MOLLY
BESTATTUNGEN
www.molly-siegen.de

Matthias Grümbel – Glaserei –



- *Bau- und Kunstglaserei*
- *Reparaturen*
- *Echtglasduschen nach Maß*
- *Grabsteine aus Glas*
- *Ganzglastüren*
- *Glashandel*
- *Glasmöbel*

Waldstr. 82 • 57080 Siegen • Tel. (01 71) 6 00 16 65 • Fax (02 71) 25 09 39 19

TERMINE

SAISON 2022/23

B – Jugend Aufstiegsrunde –

Termin wird über die sozialen Medien bekanntgegeben

A – Jugend mögliche Aufstiegsrunde –

Termin wird über die sozialen Medien bekanntgegeben

SAISON 2023/24

14.07.23 – 16.07.23

Erzquell – Freunde – Cup

28.07.23 – 30.07.23

Trainingslager Grefrath 1. Mannschaft

STAMMTISCH IM ROSENGARTEN-TREFF, IMMER DEN ZWEITEN FREITAG IM MONAT

Frisch gezaftes Bier, alkoholfreie Getränke und Verpflegung, von 18-0 Uhr

**NÄCHSTE
TERMINE:
> 09.06.23**



1. Mannschaft Bezirksliga Staffel 5

30.04.2023, 15:00	SuS – SG Mudersbach/B.	2:4
07.05.2023, 15:00	VfR Rüblinghausen – SuS	3:3
14.05.2023, 15:00	SuS – SC LWL 05	1:5
21.05.2023, 15:00	RSV Meinerzhagen – SuS	0:6
29.05.2023, 15:00	SuS – VSV Wenden	__:_

2. Mannschaft Kreisliga A

30.04.2023, 12:30	SuS II – FC Kreuztal	1:3
07.05.2023, 15:00	VfL Klafeld-Geisweid – SuS II	2:0
14.05.2023, 12:30	SuS II – Spfr. Edertal	0:4
21.05.2023, 15:00	TuS Wildsorf/W. – SuS II	0:0
29.05.2023, 12:30	SuS II – SV Setzen	__:_

3. Mannschaft Kreisliga C1

28.04.2023, 19:00	FC Kreuztal II – SuS III	1:6
07.05.2023, 13:15	SuS III – TuS Lippe	2:4
14.05.2023, 11:00	SV Fort. Freudenberg III – SuS III	0:1
21.05.2023, 13:15	SuS III – FC Eiserfeld II	2:5
29.05.2023, 15:00	SSV Meiswinkel-O. – SuS III	__:_

4. Mannschaft Kreisliga D1

30.04.2023, 11:30	TuS Lippe II – SuS IV	1:6
07.05.2023, 11:00	SuS IV – FC Wahlbach II	18:2
14.05.2023, 13:00	SpVg. Niederndorf – SuS IV	0:2
21.05.2023, 11:00	SuS IV – SV Gosenbach II	4:2
29.05.2023, 15:00	VfB Weidenau – SuS IV	__:_

Damen Kreisliga A

30.04.2023, 11:00	SV Oberes Banfetal – SuS	6:3
04.05.2023, 19:30	SuS – SV Fort. Freudenberg III	2:1
07.05.2023, 15:30	SuS – SG Johannland-Salchendorf	2:3
14.05.2023, 17:15	TuS Alchen – SuS	7:0
21.05.2023, 15:30	SuS – SV Gosenbach	0:3



DEL FAHRSCHULEN

MUDERSBACH - BRACHBACH - KIRCHEN

mobil: 0171-4405781

www.del-fahrschulen.de

Krankenfahrten · Kurierdienste · Kleintransporte

Taxi
Baumgarten

Telefon:

0271 - 35 34 30

0271 - 35 34 73

Telefax:

0271 - 35 10 514



Kölner Str. 47 · 57555 Mudersbach

info@taxi-baumgarten.de · www.taxi-baumgarten.de

Bestattungen *Zapatka* †

Philipp Zapatka

Fachgeprüfter Bestatter und Inhaber

*„Wir sind nicht nur Bestatter,
sondern vielmehr eine liebevolle
Familie an Ihrer Seite.“*



Bestattungen Zapatka in Siegen & Mudersbach
Tel: 0271 - 35 34 00 | www.bestattungen-zapatka.de

*Wir wünschen dem
SuS Niederschelden
eine erfolgreiche
Spielsaison 2022/2023!*



Siegtalstraße 208 | 57080 Siegen Niederschelden

Für Bestellungen und Fragen
rufen Sie uns kostenfrei an:
08000 / 35 14 90



BIER
BEWUSST
GENIESSEN.
DE DEUTSCHEN BRAUER.



**Endlich steht mal
was Frisches
in einer Anzeige.**



Frisch aus erster Quelle